

Ad-hoc Mitteilung**Semperit erwirbt RICO-Gruppe; Zusatzdividendenvorschlag mit EUR 3,00 pro Aktie präzisiert**

Wien, Österreich, 17. April 2023 – Die Semperit AG Holding hat sich mit den Eigentümern der oberösterreichischen RICO Group GmbH über den Kauf der Gruppe ("RICO-Gruppe"), deren Portfolio von der Herstellung von Spritzgusswerkzeugen über die Beratung bei der Bauteilentwicklung bis hin zur Serienfertigung von kundenindividuellen Bauteilen reicht, geeinigt. Der Fokus der RICO-Gruppe liegt dabei auf der Verarbeitung von Elastomeren, im Speziellen von Flüssigsilikon und Feststoffsilikon; die Bauteile werden im Ein-, Zwei- oder Mehrkomponentenspritzguss hergestellt. Die Vertragsunterzeichnung fand heute in Wels statt.

Der Kaufpreis (cash and debt free) basiert auf der Annahme eines wiederkehrenden EBITDA für das bestehende Geschäft in Höhe von rund 16,5 Mio. EUR sowie einem Multiple von 12 und unterliegt einem üblichen Preisanpassungsmechanismus bei Durchführung der Transaktion. Darüber hinaus werden die Investitionsauszahlungen für die aktuell im Bau befindliche Werkserweiterung im oberösterreichischen Thalheim über den Kaufpreis abgegolten. Die Finanzierung der Transaktion ist durch den Liquiditätsstatus der Semperit-Gruppe und durch neu verhandelte, verfügbare Bankenfinanzierungen sichergestellt. Die Durchführung der Transaktion ist insbesondere abhängig von behördlichen Genehmigungen und wird für das 3. Quartal 2023 erwartet.

Im Zusammenhang mit der am 1. März 2023 ad-hoc gemeldeten Information, dass der Vorstand der Hauptversammlung neben einer Basisdividende in Höhe von EUR 1,50 für das Geschäftsjahr 2022 auch die Ausschüttung einer bedingten Zusatzdividende in Höhe von EUR 2,00 bis EUR 3,50 je Aktie vorschlagen wird und der am 4. April 2023 veröffentlichten Dividendenvorschläge, hat der Vorstand nunmehr das Folgende beschlossen: Den Erwerb der RICO-Gruppe berücksichtigend, schlägt der Vorstand der Semperit AG Holding der Hauptversammlung vor, für das Geschäftsjahr 2022 eine bedingte Zusatzdividende in Höhe von EUR 3,00 pro Aktie (zusätzlich zur Basisdividende in Höhe von EUR 1,50 pro Aktie) auszuschütten. Ein entsprechender Beschlussvorschlag wird entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen in der ordentlichen Hauptversammlung am 25. April 2023 eingebracht werden.

Für Rückfragen:

Alexander Kleedorfer
Director Group Brand Management (Interim),
Corporate Spokesperson
+43 676 8715 8464
alexander.kleedorfer@semperitgroup.com

Judit Helenyi
Director Investor Relations
+43 676 8715 8310
judit.helenyi@semperitgroup.com

www.semperitgroup.com
www.linkedin.com/company/semperit-ag

Über Semperit

Die börsennotierte Semperit AG Holding ist eine international ausgerichtete Unternehmensgruppe, die in den Sektoren Industrie und Medizin Produkte aus Kautschuk entwickelt, produziert und in über 100 Ländern weltweit vertreibt: Hydraulik- und Industrieschläuche, Fördergurte, Rolltreppen-Handläufe, Bauprofile, Seilbahnringe, Produkte für den Eisenbahnoberbau und Untersuchungs- und Operationshandschuhe. Die Zentrale des österreichischen Traditionsunternehmens, das seit 1824 besteht, befindet sich in Wien. Die Semperit-Gruppe beschäftigt in ihren fortgeführten und aufgegebenen Geschäftsbereichen weltweit rund 6.500 Mitarbeiter, davon rund 3.100 in Asien und rund 900 in Österreich (Wien und Produktionsstandort Wimpassing, Niederösterreich). Zur Gruppe gehören weltweit 16 Produktionsstandorte sowie zahlreiche Vertriebsniederlassungen in Europa, Asien, Australien und Amerika. Im Geschäftsjahr 2022 erzielte der Konzern mit dem fortgeführten Geschäftsbereich einen Umsatz von 779,8 Mio. EUR sowie ein EBITDA von 100,5 Mio. EUR.